

pma-Umfrage 2020: **Exzellentes Projektmanagement gewinnt weiter an Bedeutung**

Digitalisierung und wachsende Komplexität verändern das Berufsbild von Projektmanager*innen. Fundiertes Projektmanagement Knowhow wird zum Erfolgsfaktor für Unternehmen und Organisationen.

18. Februar 2020 – Laut einer aktuellen Mitglieder-Befragung von Projekt Management Austria (pma) hat Projektmanagement (PM) in Organisationen einen immer größer werdenden Stellenwert. Das geben rund zwei Drittel der 140 Umfrage-Teilnehmer*innen an. Mehr als die Hälfte geht davon aus, dass sich dieser Trend zukünftig noch stärker fortsetzen wird. Als größte Herausforderung erachten über 60 Prozent der Befragten die wachsende Komplexität von Projekten.

„Viele Aufgaben lassen sich heute nur noch in Projekten abwickeln“, bestätigt Brigitte Schaden, Präsidentin von pma – Projekt Management Austria bestätigt. Über 50 Prozent der Befragten rechnet damit, dass sich durch die Digitalisierung das Berufsbild von Projektmanager*innen verändern und die Anzahl der Jobs im PM noch steigen wird. Hinsichtlich der Zusammenarbeit wird in virtuellen oder interkulturellen Teams weiterhin viel Potenzial gesehen.

Stabilität in einer volatilen Welt

Gefragt danach, welche Trends in Zukunft das Projektmanagement-Geschäft zusätzlich beeinflussen, führen die Projektmanager*innen vor allem die „Anwendung agiler neben traditionellen PM-Methoden, Künstliche Intelligenz, permanenter Change, noch höhere Geschwindigkeit sowie Kostendruck und Globalisierung“ an. „Gerade in einer dynamischen und von Umbrüchen geprägten Zeit stellt Projektmanagement die einzige Konstante dar, die zwischen Agilität und Stabilität vermitteln kann“, so Brigitte Schaden.

PM-Zertifizierungen sind gefragt

Mit dem wachsenden Bedarf an professionellem Projektmanagement steigt auch die Nachfrage nach exzellenten PM-Knowhow. Nachdem Projekte zumeist wichtige Teile der



Unternehmensstrategie umsetzen, achten zwei Drittel der befragten Unternehmen auf PM Zertifizierung im Personalmanagement. Jedes zweite befragte Unternehmen verfügt bereits über Karrierepfade für Projektmanager*innen oder hat diese in Vorbereitung. „Unternehmen, die spezielle Karrierepfade anbieten, werden im Recruiting die Nase vorn haben“, ist pma-Präsidentin Brigitte Schaden überzeugt.

Dass der Nachweis von Kompetenzen im Projektmanagement auch ein Karriereturbo sein kann, spiegelt sich in der Anzahl der Zertifizierungen wider. „Mehr als 1.300 Personen haben im vergangenen Jahr eine Zertifizierung nach pma/IPMA® erfolgreich abgeschlossen,“ so pma-Geschäftsstellenleiter Alexander Vollnhof. Insgesamt gibt es in Österreich über 21.000 Personen, die nach diesem internationalen gültigen Standard zertifiziert sind. Tendenz weiter steigend.

Neu: Agile Leadership

Ab April 2020 wird Projekt Management Austria als offizielle IPMA®-Zertifizierungsstelle auch ‚Agile Leadership‘-Zertifizierungen für Führungskräfte sowie Projekt- und Programmmanager*innen anbieten.

pma focus 2020: Leitevent für Projektmanagement

Am 14. Oktober 2020 findet im Austria Center Vienna (ACV) der pma focus 2020, Österreichs größter Fachkongress für Projektmanagement statt. Das Thema dieses Jahr: „Back to the Roots: Projektmanagement – bewährt. aktuell. erfolgreich“. Information und Anmeldung mit Frühbucherbonus: <https://www.pma.at/pmafocus2020>

Über pma

*Projekt Management Austria (pma) ist mit rund 1.300 Mitgliedern die größte österreichische Projektmanagement-Vereinigung. In den 60er Jahren gegründet und seit 1973 als eingetragener Verein tätig, stellt pma heute eine etablierte Plattform für Kommunikation, Austausch und Weiterbildung dar. Ziel von pma ist die Qualitätssicherung von Projektmanagement und die Anerkennung sowie Weiterentwicklung des Berufsbilds "Projektmanager*in". pma ist offizielle IPMA-Zertifizierungsstelle für Projektmanager*innen. Als aktives Mitglied der weltweit agierenden International Project Management Association (IPMA) ist pma international vernetzt. www.pma.at*